Weblogs @ Business

carpe.com -- Oliver Gassner Radbrunnengasse 1 / 2 -- D-71665 Vaihingen blog: http://typo.twoday.net mobil: +49 179 297 234 2 fax: +49 (0)89 2443-15227 http://www.oliver-gassner.de e-mail:com@carpe.com

Was?

Weblogs oder "Blogs" (aus Web und Logbuch) sind einfache "Content Management Systeme (CMS)" mit kurzen Installations- und Anpassungszeiten und kaum Schulungsbedarf.

Neue Artikel erscheinen – eventuell gegliedert nach Kategorien – oben auf einer Webseite und wandern nach unten. Und dann ins Archiv.

Weblogs sind ein Werkzeug für den Kundendialog, denn sie erlauben in der Regel eine Kommentierung durch ihre Leser (und natürlich eine Beantwortung der Fragen durch den Betreiber) und benachrichtigen "Tickerdienste", wenn sie aktualisiert werden.

Weblogs im internen Einsatz (Intranet, Extranet) sind ein Wissens-Werkzeug (Knowledge Management) ermöglichen die Koordination von Teams, die Dokumentation von Recherchen. Sie werden eingesetzt von: SAP, Disney, WEB.DE, BBC und von kleinen und großen geographisch getrennten Teams.

Weblogs im externen Einsatz dienen zur Demonstration und Dokumentation von Know-How, dem Support, der PR und dem Dialog mit Kunden. Sie werden eingesetzt von HP, General Motors, Google, Yahoo, SUN, Microsoft (Corporate Blogs) und von Rechtsanwälten (die so die Werbeeinschränkungen umschiffen), Beratern, Marketingfachleuten, Werbeagenturen, Internet-Agenturen und vielen Freelancern in verschiedensten Bereichen. (Business Blogs)

Warum?

Interne Weblogs lösen Probleme:

- Ich bekomme zuviel (irrelevante) Mail.
- Ich weiß nicht, für wen in der Firma meine Info wichtig ist.
- Unser Team ist über den ganzen Erdball verteilt – oder die einen arbeiten am Tag, die anderen sind spätabends im Büro.
- Die Infos aus der "Mailflut" sind nicht kategorisiert und archiviert.

"RSS-Feeds", der Ticker-Output von Weblogs, ermöglichen es, Hunderte Weblogs zeitnah im Blick zu behalten und inhaltlich auszuwerten. Das automatische Weblog-Archiv wird zum Informationsspeicher für die ganze Firma und steht jedem zur Verfügung, der eine Frage hat – so findet er die Lösung oder einen Ansprechpartner. Ohne dass er vorab mit allen Infos zugeschüttet wird. – Und im Archiv ist nur EINE jederzeit aktualisierbare Fassung der Info.

Öffentliche Weblogs lösen Probleme:

- Wie werde ich über Suchmaschinen gefunden?
- Wie kann ich meine Selbstdarstellung im Web aktuell halten?
- Wie binde ich Kunden?
- Wie spiegle ich meine aktuelle Arbeit wider?

Suchmaschinen bevorzugen Websites, die häufig aktualisiert werden und viele 'ankommende Links' aufweisen – abgehende Links sind kein Problem. Wenn Sie über das schreiben, was Sie tun, dann finden die Suchmaschinen auch alle relevanten Stichworte. Weblogs werden – weil sie in der Regel stark aufeinander Bezug nehmen und gegenseitig aufeinander linken, ebenfalls von Suchmaschinen aber auch von anderen Webloggern leicht gefunden. "Nützliche" Information verbreitet sich schnell.

Wie? Wie viel?

F: "Ich weiß nicht, worüber ich schreiben soll."
A: Über die Dinge, die Sie ohnehin tun oder online finden. Darüber, dass Sie zu einer Messe fahren oder einen Vortrag halten und da gerne Leute treffen würden. Darüber, dass Sie ein neues Produkt haben (Link zur Homepage!) u.A.

F: "Ich habe keine Zeit für so was."

A: Haben Sie 10 Minuten alle zwei oder drei Tage um etwas, das Sie ohnehin online gefunden haben, kurz zu beschreiben und zu kommentieren? – Im Tausch gegen ein paar hundert Leute, die es lesen? Und für das Finden von interessanten Onlinequellen gibt es speziell auf Blogs ausgerichtete Suchdienste.

F: "Und was kostet das?"

A: Außer der Zeit: fast nichts. Die Software –so Sie es in Ihre Homepage integrieren wollen - ist nahezu immer kostenlos oder es gibt Gratis-Hosting. Es fallen nur Kosten für die Installation auf dem Webserver und eventuell für das Anpassen des Designs an. – Wenn Sie Zeit sparen wollen und eine Beratung zur technischen Einrichtung, zur Blog-Konzeption, ein Start-Coaching oder eine beratende Begleitung

wünschen: Reden wir darüber.

Oder über Wikis - die sind auch interessant.

